

Kings Cup 2007

So Hallo alle miteinander.

Wie ihr sicher alle gehört habt war vor kurzem der Kings Cup 2007. Deshalb möchte ich hier jetzt einen kurzen Bericht darüber schreiben.

Am Freitag hieß es um 7 Uhr für die ersten, ab in den Bus und los. Von Marktoberdorf aus ging es dann nach München anschließend nach Nürnberg und dann kamen wir nach 13 Stunden fahrt, 1 1/2 Stunden Stau und vielen vielen Pausen endlich in Cuxhaven an. Am Abend gab es dann noch ein Spaßturnier und um 24:00 Uhr war Nachtruhe. Und da wir ja immer brav auf unsere Betreuer gehört haben, haben wir diese Nachtruhe auch eingehalten.

Am Samstag gab es dann um 8 Uhr lecker Frühstück und danach sind wir alle zusammen zum Spielort gelaufen. Zuerst starteten die Einzel, bei denen alle weiter kamen bis auf Georg Marschall, Timo Schyma, Andreas Dittler und Markus Becher, bei denen hieß es schon in der ersten Runde Abschied nehmen. In der zweiten Runde erwischte es dann Michael Ritter und Manfred Kennerknecht, die dadurch im Einzel auch nichts mehr reißen konnten. Das erste recht gute Ergebnis erreichte Muri Kutlu, der den 5. Platz erreichte. Und auch Thomas Luksch erreichte ein ausgezeichnetes Ergebnis, denn er wurde Dritter und somit bester Bayer.

Anschließend begannen die Doppel. In dessen erster Runde nur Schyma/Marschall aufwiedersehen sagen mussten. In der zweiten Runde war auch für Kutlu/Becher Schluss. Und auch hier gab es wieder einen 5. Platz und der ging an Luksch/Ritter. Und ebenfalls ein 3. Platz den sich Dittler/Kennerknecht erspielten.

Danach ging gleich der Viererteam Wettbewerb los. Das Team BDV 1 (Marschall, Schyma, Kutlu, Becher) musste sich leider schon in der ersten Runde geschlagen geben. Doch das Team BDV 2 (Luksch, Ritter, Dittler, Kennerknecht) spielten ein bisschen besser und sicherte sich den 3. Platz. Kommen wir nun mal zu den Mädels, bei denen es auch mit dem Einzel begann. In der ersten Runde erwischte es auch gleich zwei und zwar Marina Weierich und Katja Gedack. Der 9. Platz ging an Jennifer Hinze und einen guten 5. Platz erreichte Stefanie Haller.

Beim Doppel flogen Hinze/Gedack schon in der zweiten Runde raus. Und Haller/Weierich erreichten den 5. Platz.

Somit waren für uns die Kämpfe beendet. Am Abend gingen wir dann noch gemütlich in eine nahe gelegene Kneipe und feierten dort unsere Erfolge. Anschließend gingen wir aufgrund der Nachtruhe wieder zurück. Am nächsten Tag hieß es erstmal Zimmer aufräumen und alles andere sauber machen. Als das erledigt war ging es wieder zur Spielstätte um dort die Finals anzuschauen. Zum Schluss war noch die Siegerehrung angesagt, dort stellte sich auch heraus das der BDV wieder den 4. Platz erreichte. Nach der Siegerehrung hieß es dann, ab zu den Bussen und ab nach Hause. Und nach 17 Stunden fahrt, 4 Stunden Stau und wieder vielen Pausen (aber weniger als bei der Hinfahrt), kamen dann auch die letzten wieder zu Hause an.

Also wenn ich auf das Wochenende zurückschauen muss ich doch sagen das es ein wirklich klasse Wochenende war.

Außerdem möchte ich mich im Namen der Jugend bei unseren Betreuern Jessica Zeinhofer, Wolfgang Prasch, Benjamin Käser und Wuschl bedanken.....das habt ihr toll gemacht.

Timo Schyma